

Reglement Virtueller Schottercup 2015/16



1 Grundsätzliches

- 1.1 Der Virtuelle Schottercup 2015/16 ist eine virtuelle Rallyemeisterschaft, die über das Tournament-Plugin (RBRTM) von Richard Burns Rally ausschließlich mit NGP-Fahrzeugen ausgetragen wird.
- 1.2 Faires, höfliches und sportliches Verhalten wird vorausgesetzt.
- 1.3 Die Meisterschaft ist an den realen Schottercup angelehnt (<http://www.schotter-cup.de/>) und umfasst dieselben neun Rallyes wie der reale Schottercup 2015.
- 1.4 Es ist keine Nennung erforderlich. Alle Fahrer sind zugelassen.
- 1.5 Mehrfachstarts unter verschiedenen Plugin-Nicks sind nicht zulässig.
- 1.6 Die Rallyes sind immer eine Woche lang (von Freitag bis Donnerstag).
- 1.7 Die Rallyes entsprechen möglichst dem echten Vorbild, es wird darauf geachtet Untergründe und Streckenlängen realistisch abzubilden.

2 Wertungsprüfungen

- 2.1 Die Wertungsprüfungsnamen sind die gleichen wie bei den realen Rallyes, die RBR-internen Namen werden vorher nicht bekanntgegeben.
- 2.2 Es können alle aktuell im Plugin verfügbaren Schotter- und Asphaltstrecken verwendet werden.
- 2.3 Der Schaden wird auf reduziert eingestellt , außer es ist erforderlich diesen auf realistisch einzustellen.
- 2.4 Die „Cut Control“ ist „Off“ („Low“, wenn „Low“ Voraussetzung ist)

3 Service und Superrally

- 3.1 Bei einem Untergrundwechsel gibt es die Möglichkeit das Setup zu wechseln.
- 3.2 Ein Regrouping bei R35- und R70-Veranstaltungen wird durch einen 5-Minuten-Service ohne Reifenwechsellmöglichkeit dargestellt.
- 3.3 Bei R70-Veranstaltungen gibt es außerdem einen 10-Minuten-Service mit Reifenwechsellmöglichkeit, der die Reifenwechselzone darstellt.
- 3.4 Bei Nat. A-Veranstaltungen sind die Servicezeiten den realen angepasst.
- 3.5 Superrally gibt es nur einmalig bei Nat. A-Veranstaltungen.

4 Zugelassene Fahrzeuge und Klasseneinteilung

4.1 Im Schottercup gilt folgende Klasseneinteilung:

- RC2: Mitsubishi Lancer Evo IX N4, Mitsubishi Lancer Evo X N4, Mitsubishi Lancer Evo X N4 (V1.2), Subaru Impreza N14 N4
- RC3: Citroen DS3 R3-MAX, Honda Civic Type R (FN2) R3, Renault Clio III R3
- RC4: Citroen C2 R2 Max, Opel ADAM R2, Peugeot 208 R2, Renault Twingo R2 Evo, Skoda Fabia R2, Ford Fiesta R2
- RC5: Citroen DS3 R1, Renault Twingo R1
- C28: Audi 200 quattro GrpA, Lancia Delta HF 4WD GrpA, Lancia Delta HF Integrale GrpA, Lancia Delta HF Integrale 16V GrpA, Mazda 323 BF 4WD Turbo GrpA, Mazda 323 BG8 GTX GrpA, Mitsubishi Galant VR-4 (E39A) GrpA, Nissan Sunny RNN14 GTi-R GrpA, Subaru Legacy BC RS GrpA, Toyota Celica ST165 GT4 GrpA, Toyota Celica ST185 4WD Turbo GrpA
- C27: Citroen C2 GT S1600, Ford Fiesta S1600, Ford Puma S1600, Opel Corsa C S1600, VW Golf I GTI GrpA, VW Golf II GTI 16V GrpA
- C26: Skoda 130 LR GrpB
- C25: Mercedes 500 SLC Grp2
- C24: Datsun Violet 160J Grp2, Datsun Violet GT Grp4, Fiat 131 Abarth Grp4, FSO Polonez 2000 Grp4 , Opel Kadett C GTE Grp4
- C23: Fiat 126 Grp2, Skoda 130 RS Grp2, VW 1302 S Grp2
- H15: BMW M3 E30 GrpA, BMW M3 E30 GrpA 1987, Ford Sierra RS Cosworth GrpA, Opel Ascona 400 GrpB, Opel Manta 400 GrpB, Porsche 911 Carrera RS 3.0 Grp4, Porsche 911 SC 3.0 Grp4, Renault 5 Turbo Cevennes Grp4
- H13: LADA Kalina RC2 GrpA

4.2 Furthermore the classes are categorized in three categories:

- Kat3: RC2, C28
- Kat2: RC3, C27, H15
- Kat1: RC4, RC5, C26, C25, C24, C23, H13

4.3 Ein Fahrzeugwechsel ist in der Saison beliebig oft möglich.

5 Bepunktung

- 5.1 Die Bepunktung erfolgt nach folgender Formel:
Coeff. x {[300 x (Starter Klasse - Platz Klasse + 0,5) / Starter Klasse] +
[200 x (Starter Kategorie - Platz Kategorie + 0,5) / Starter Kategorie]}
- 5.2 Die Rallyes haben unterschiedliche Koeffizienten, die aus dem Kalender herausgelesen werden können.
- 5.3 Für die Jahresendwertung zählen die sechs besten Ergebnisse.

6 Replaykontrollen und Reset-Requests

- 6.1 Eine Kontrolle der Replays kann von der Meisterschaftsleitung innerhalb einer Woche nach Beendigung der Rallye durchgeführt werden, weshalb die Replays solange aufgehoben werden müssen. Die Fahrer werden mittels PN auf <http://rbr.onlineracing.cz> benachrichtigt.
- 6.2 Replays können der Meisterschaftsleitung auch freiwillig zugesandt werden, wenn durch einen Bug eine Strafzeit angerechnet wurde.
- 6.3 Resets werden nur bei „Did not start to SS...“ genehmigt.

7 Sonstiges

- 7.1 Bei Zuwiderhandlungen gegen dieses Reglement werden disziplinarische Maßnahmen eingeleitet (Zeitstrafen, Disqualifikationen).
- 7.2 Die Meisterschaftsleitung behält sich Änderungen am Reglement und dem Kalender vor.
- 7.3 Der Kalender, aktuelle Informationen, Ankündigungen zu den Rallyes und Ergebnisse finden sich auf <http://www.schottercup.ga>.